

Es gilt das gesprochene Wort!

TOP 17 – Herausforderungen des demografischen Wandels

Dazu sagt die sozialpolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,

Angelika Birk:

**Fraktion im Landtag
Schleswig-Holstein**

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Durchwahl: 0431/988-1503

Zentrale: 0431/988-1500

Telefax: 0431/988-1501

Mobil: 0172/541 83 53

E-Mail: presse@gruene.ltsh.de

Internet: www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 433.07 / 12.10.2007

Allgemeine Appelle allein helfen nicht

Schon früher als andere Bundesländer hat sich in den frühen neunziger Jahren die rotgrüne Landesregierung mit dem demographischen Wandel auseinandergesetzt und Prognosen für unser Bundesland bei der Universität Mainz in Auftrag gegeben. Die Ergebnisse diskutierte wiederholt die Ministerpräsidentin persönlich mit einer großen Fachöffentlichkeit, zu der die Wirtschaft eingeladen war und sogar kam.

Ein Ergebnis dieser Initiative ist die Profilschärfung Schleswig Holsteins als Gesundheits- und Tourismusstandort und die Förderung entsprechender Forschungs- und Wirtschaftsentwicklungspotenziale im Bereich der Life Science.

Last but not least pflegt Schleswig Holstein mit dem Schleswig Holstein Musikfestival und anderen Kulturangeboten beachtete und bewusst generationsübergreifend angelegte Potenziale, die von der Wirtschaft gesponsert werden. Viele Unternehmen haben längst das wirtschaftliche Potenzial der Kultur erkannt.

Sollte der Wissenschafts- und Wirtschaftsminister Austermann von diesem Weg abweichen, dass er solche Appelle aus den Reihen der Koalitionsfraktionen braucht? Mit sehr konkreten Forderungen zu den im Antrag genannten Feldern konfrontieren uns immer der Landesseniorrat und das Altenparlament.

Insbesondere die öffentliche Verkehrs- und Gebäudeinfrastruktur, sowie die Siedlungsentwicklung konterkarieren eine nachhaltige Landesplanung. Hier muss die Politik in Land und Kommunen mit gutem Beispiel voran gehen und dann auch präzise Defizite aufarbeiten. Allgemeine Appelle allein helfen nicht weiter.
